©Zoologisches Museum Hamburg, www.zobodat.at

Entomol. Mitt. zool. Mus. Hamburg Bd. 8 (1986) Nr. 128

Zum Verbleib und Erhaltungszustand von Präparaten aus der Sammlung IVAR TRÄGÅRDH (Acari: Prostigmata, Scutacaridae; Astigmata, Freyanidae)

ERNST EBERMANN

Abstract

The type specimens of "*Imparipes forficulae* TRÄGÅRDH, 1904" (syn. *Imparipes histricinus* BERLESE, 1903), *Imparipes elongatus* TRÄGÅRDH, 1904 /= *Heterodispus elongatus* (TRÄGÅRDH,1904)/ and *Halleria pusilla* TRÄGÅRDH, 1904, which had been believed to have been lost, were studied. They comprise a part of the TRÄGÅRDH-Collection at the Swedish Museum of Natural History in Stockholm. The specimens were found to be in very poor condition; detailed morphological analysis will not be possible. The correct publication date for "*I. forficulae*", *I. elongatus* and *H. pusilla* is to be viewed as 1904, the reasons for this are given.

1. Einleitung

Im Verlaufe einer von mir durchgeführten Bearbeitung ägyptischer Scutacariden ergab sich zum Zwecke eines Artenvergleiches die Notwendigkeit, Nachforschungen über den Verbleib der Typen- und Belegsammlung von I. TRÄGÅRDH anzustellen. Dabei stellte sich heraus, daß sowohl über die Existenz einer solchen Sammlung bzw. über den derzeitigen Ort der Aufbewahrung so gut wie nichts bekannt ist. Auch die von KETHLEY (1979) publizierte Liste der Milbensammlung der Welt liefert diesbezüglich keine Hinweise. Erst eine Anfrage an das Swedish Museum of Natural History in Stockholm erbrachte den gewünschten Erfolg. Von Herrn Dr. T. KRONESTEDT, Arachnologe an der dortigen Sektion für Entomologie, wurden mir zwei der gesuchten Präparate zugesandt und gleichzeitig mitgeteilt, daß im Stockholmer Museum weiteres Material der Sammlung TRÄGÅRDH deponiert ist.

Mein Dank gilt Herrn Dr. T. KRONESTEDT (Stockholm) für seine Hilfe bei der Beschaffung der mikroskopischen Präparate sowie Frau Dr. G. RACK (Hamburg) für Literaturhinweise.

©Zoologisches Museum Hamburg, www.zobodat.at

2. Ergebnisse

a) Untersuchte Arten

Familie Scutacaridae

Imparipes (Imparipes) histricinus BERLESE, 1903

Syn. *Imparipes forficulae* TRÄGÅRDH, 1904; Results Swed. Zool. Exped. to Egypt and the White Nile 1901, No. 20, Teil I: p. 104.

Das mikroskopische Präparat trägt ein Etikett mit der handschriftlichen Bezeichnung: " *Imparipes forficula.* Tgdh.14/2.1901". Eine besondere Kennzeichnung als Typus scheint nicht auf.

Anmerkung: TRÄGÅRDH (1904) beschrieb eine *Imparipes*-Art, die er *I. forficulae* nannte. Die detailarme Beschreibung basierte auf mehreren Weibchen, welche von einer Forficulide aus dem Gebiet des Weißen Nil (Sudan) stammten. Über die Existenz weiterer Belegexemplare ist allerdings nichts bekannt.
PAOLI (1911) erklärte nach persönlichem Studium des Typusexemplares *Imparipes forficulae* zum Synonym von *Imparipes histricinus* BERLESE.

Heterodispus elongatus (TRÄGÅRDH, 1904)

Imparipes elongatus TRÄGÅRDH, 1904; Results Swed. Zool. Exped. to Egypt and the White Nile 1901, No. 20, Teil I: p. 107. *Imparipes (Heterodispus) elongatus* TRÄGÅRDH, 1904; siehe PAOLI (1911). *Heterodispus elongatus* (TRÄGÅRDH, 1904); siehe MAHUNKA (1964).

Dieses mikroskopische Präparat trägt ein Etikett mit der handschriftlichen Bezeichnung: " *Imparipes elongatus* Tgdh *Halleria pusilla* Typ-ex".

Anmerkung: *Heterodispus elongatus* war nach einem einzigen, in Kairo gesammelten Weibchen beschrieben worden. Die unpräzisen Abbildungen der Originalbeschreibung führten bis in die jüngste Vergangenheit zu Fehlinterpretationen verschiedener Autoren. Die aktuelle taxonomische Stellung von *Heterodispus elongatus* wird derzeit von mir bearbeitet.

Familie Freyanidae

Halleria pusilla TRÄGÅRDH, 1904

Results Swed. Zool. Exped. to Egypt and the White Nile 1901, No. 20, Teil I: p. 116. - Details zur systematischen Stellung s. DUBININ (1953).

Der Holotypus ist offensichtlich zusammen mit dem von *Heterodispus elongatus* in einem Dauerpräparat konserviert worden; dies geht aus der oben angeführten Etikettbeschriftung klar hervor.

Anmerkung: Die Beschreibung dieser Art erfolgte nach einem in Kairo, unter Laub gefundenen Exemplar; TRÄGÅRDH gibt als Funddatum "3.1.1901" an (p. 117).

©Zoologisches Museum Hamburg, www.zobodat.at

b) Zustand der Präparate

Bei beiden mikroskopischen Präparaten ist das Einbettungsmedium, vermutlich BERLESE-Gemisch, dunkelbraun verfärbt und stark von feinnadeligen Kristallbüscheln durchsetzt. Die Cuticula der eingebetteten Tiere ist völlig aufgelöst, d.h. die Umrisse sind im Mikroskop nicht mehr erkennbar. Körpersetae sind, soweit überhaupt sichtbar, aus den ursprünglichen Positionen gerissen und verdriftet. Im Falle von *Imparipes histricinus* befinden sich noch einige Beinsetae (Tibia und Tarsus IV) in ihrer ursprünglichen Stellung, es sind aber keine Beinglieder mehr erkennbar. Von *Halleria pusilla* waren auch nach genauester Überprüfung des Präparates keine Reste mehr auffindbar!

Der schlechte Gesamtzustand beider Präparate läßt auch nach eventueller Umbettung keine morphologische Detailanalyse mehr zu; die Präparate müssen bedauerlicherweise als unrettbar zerstört angesehen werden.

c) Publikationsdatum

An dieser Stelle sei auch auf eine bibliographische Unsicherheit hingewiesen, die einer Klarstellung bedarf. Die obengenannte Veröffentlichung von TRÄGÅRDH bzw. die darin enthaltenen neu beschriebenen Arten sind in Literatur-Zitaten gelegentlich mit der Jahreszahl 1904 versehen, an anderer Stelle wiederum mit 1905. Diese uneinheitliche Zitierung hat folgenden Grund: Die von den Mitgliedern der Schwedischen Zoologischen Expedition in Ägypten und dem Sudan gewonnenen Resultate wurden in 5 Teilen veröffentlicht. Diese erschienen in unregelmäßiger Folge im Zeitraum 1904-1928. Der von TRÄGÅRDH verfaßte milbenkundliche Beitrag "Acariden aus Ägypten und dem Sudan" wurde in dem mit 1905 datierten Teil II der Gesamtveröffentlichung gedruckt. Als Separata gekennzeichnete Einzelhefte des Artikels von TRÄGÅRDH - sie tragen den Aufdruck "Überreicht vom Verfasser" - sind hingegen auf der Rückseite des Umschlages mit folgendem Aufdruck versehen: "Upsala 1904 K. W. Appelbergs Boktryckeri". Es ist heute nicht mehr zu klären, ob diese Diskrepanz in der Datierung auf eine druckereitechnische Panne zurückzuführen ist oder ob die Sonderdrucke bewußt vordatiert wurden. Eindeutige Richtlinien für die künftige, korrekte Zitaterstellung liefert Artikel 21 der Internationalen Regeln für die Zoologische Nomenklatur, demzufolge das früheste belegte Publikationsdatum anzunehmen ist. Dieses ist im vorliegenden Fall das Jahr 1904.

3. Zusammenfassung

Es wurden die bisher verschollen geglaubten Typuspräparate von "*Imparipes forficulae* TRÄGÅRDH, 1904" (syn. *Imparipes histricinus* BERLESE, 1903), *Imparipes elongatus* TRÄGÅRDH, 1904 [= *Heterodispus elongatus* (TRÄGÅRDH, 1904)] und *Halleria pusilla* TRÄGÅRDH, 1904 unter-

©Zoologisches Museum Hamburg, www.zobodat.at

sucht. Diese sind als Teil der Sammlung TRÄGÅRDH im Swedish Museum of Natural History in Stockholm deponiert. Es wurde festgestellt, daß der Erhaltungszustand der Präparate äußerst schlecht ist; eine morphologische Detailanalyse ist nicht mehr möglich. Als korrektes Publikationsdatum für "*I. forficulae*", *I. elongatus* und *H. pusilla* ist 1904 anzusehen; eine Begründung dafür wird vorgelegt.

4. Literatur

DUBININ, W. B., 1953: Feather mites (Analgesoidea). Part II, Epidermoptidae and Freyanidae. - Fauna SSSR, *6* (6): 1-411. Moskau-Leningrad. (In Russisch).

KETHLEY, I. K., 1979: An Index to the Acarina Collections of the World. - United States Naval Medical Research Unit Number Three: 1-87. Kairo.

MAHUNKA, S., 1964: Neue Scutacariden aus Angola (Acari: Tarsonemini). - Publ. Cult. Co. Diaman. Angola, *68:* 115-137. Lisboa.

PAOLI, G., 1911: Monografia dei Tarsonemidi. - Redia, *7:* 215-281. Firenze.

TRÄGÅRDH, I., 1904: Acariden aus Ägypten und dem Sudan. Zugleich ein Beitrag zur Kenntnis der Entwicklungsgeschichte der Gattungen *Phytoptipalpus, Pimeliaphilus, Pterygosoma* und *Podapolipus*. - Results Swed. Zool. Exped. to Egypt and the White Nile 1901 under the Direction of L. A. JÄGERSKIÖLD, No. 20, Teil I: 138 pp, 6 Tafeln. Uppsala.

Anschrift des Verfassers:

Dr. ERNST EBERMANN, Institut für Zoologie der Universität Graz, Abteilung für Morphologie/Ökologie, Universitätsplatz 2, A-8010 Graz, Österreich.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Mitteilungen aus dem Zoologischen Museum Hamburg

Jahr/Year: 1984

Band/Volume: 8

Autor(en)/Author(s): Ebermann Ernst

Artikel/Article: Zum Verbleib und Erhaltungszustand von Präparaten aus der Sammlung Ivar Trägardh (Acari: Prostigmata, Scutacaridae; Astigmata, Freyanidae) 285-288